

An alle  
Vereinsansprechpartner

Liebe Vereinsrepräsentanten,  
liebe Vereinsmitglieder,

**in aoJHV v. 12.10.2023 angenommen**

### **Antrag 10 – Änderung des Ligensystems**

Der Vorstand wird ersucht, den Ligabetrieb in Deutschland ab der Saison 2024 wieder dreigliedrig auszuscheiden.

- **1. Bundesliga**, eingleisig, WWR-Regularien; der Sieger am Saisonende der Liga erhält den Titel „Deutscher Meister“.
- **2. Bundesliga**, zweigleisig (Norddeutschland, Süddeutschland), abweichende Regularien zum WWR, 7 Punkte [*Hinweis: Sollte in einer der beiden Ligen kein Spielbetrieb zu Stande kommen, obliegt es den Teams, sich stattdessen in dem anderen Bereich (Nord oder Süd) anzumelden. In diesem Fall muss die weitere Anreise in Kauf genommen werden. Gegebenenfalls muss auch eine Machbarkeitsprüfung durch den Spielleiter erfolgen. Einzelne Spieler dürfen immer in anderen Regionen gemeldet werden.*]
- **Regionalliga**, mehrgleisig (z.B.: Nordost, Süd, Süd-West, ...), abweichende Regularien zum WWR, 7 Punkte)

#### **Begründung:**

In der zuletzt stattgefundenen Jahreshauptversammlung (im Folgenden: JHV) 2020 wurde das Ligasystem in Deutschland dahingehend geändert, dass es nunmehr eine Regionalliga mit regionaler Aufteilung, eine bundesweite Bundesliga und eine Champions Trophy auf Championsleague-Niveau geben sollte.



Bereits zur JHV im März 2023 wurde seitens der Munich Rugbears ein entsprechender Antrag gestellt, der sodann zurückgenommen wurde, da Zweifel seitens des Spielleiters bestanden, jedoch die durchgeführte JHV keinen zeitlichen Rahmen für eine Diskussionsrunde bot. Im Rahmen einer per E-Mail durchgeführten Umfrage des aktuellen Spielbetriebs sowie einer Diskussion innerhalb der KLT im Juli 2023 kam zum Vorschein, dass die Vereine sich wieder ein dreigliedriges Ligasystem wünschen und dieses auch durchführbar ist.

Dies soll mit diesem Antrag umgesetzt werden.

Svenja Pohl  
2. Vorsitzende des Fachbereichs Rollstuhlrugby